

Datum 25.08.2022
Nr.: IA-034/2022

Informationsanfrage von einem Zehntel der Stadträte - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 5 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Kurzbezeichnung: Eingeleitete Ordnungswidrigkeitenverfahren seit Auftreten der Corona-Problematik

Frage:

- 1.) Wie viele Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen (angeblichen oder tatsächlichen) Verstößen gegen die Sächsische Coronaschutzverordnung wurden seit Auftreten der Corona-Problematik im März 2020 in Chemnitz eingeleitet? Eine Einzelauflistung samt Angabe des Grundes (entsprechender Paragraph der Coronaschutzverordnung, gegen den ein Verstoß vorgelegen haben soll) wird erwünscht.
- 2.) Wie sind diese Verfahren ausgegangen? Es wird um Unterteilung in: Durch die Bußgeldbehörde eingestellt, Bescheid zurückgenommen, noch laufend, Bescheid ohne Widerspruch bezahlt, durch die Staatsanwaltschaft oder das Gericht eingestellt und Freispruch gebeten.
- 3.) An welchen Tagen wurden mehr als 10 Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet? Es wird um Angabe des Tages mit der Zahl der eingeleiteten Ordnungswidrigkeitenverfahren, sowie dem Anlass der Maßnahme, gebeten.
- 4.) Wie viele Verfahren wurden durch die Stadt Chemnitz eingeleitet? Wieviele Verfahren beruhen auf Ordnungswidrigkeitenanzeigen durch die Polizei oder andere Stellen?
- 5.) Wie viele dieser Ordnungswidrigkeitenanzeigen gehen auf unmittelbare Anzeigen durch Miko Runkel zurück?

Fragesteller/innen:

Nr.	Name, Vorname	Fraktion/ Fraktionsgemeinschaft
01	Andres, Robert	Ratsfraktion Pro Chemnitz/Freie Sachsen
02	Drechsel, Reiner	Ratsfraktion Pro Chemnitz/Freie Sachsen
03	Rabe, Diana	Ratsfraktion Pro Chemnitz/Freie Sachsen
04	Arnold, Bernd	Ratsfraktion Pro Chemnitz/Freie Sachsen
05	Kohlmann, Karl	Ratsfraktion Pro Chemnitz/Freie Sachsen
06	Kohlmann, Martin	Ratsfraktion Pro Chemnitz/Freie Sachsen

Die Informationsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.